Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Wirtschafts- und Sozialpartner des ESF im Saarland,

die saarländische Wirtschaft befindet sich seit Jahren in einem umfassenden Strukturwandel. Hinzu kommen die historisch einmaligen, gravierenden wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie. Die Entwicklungen in den vergangenen Wochen in der Saarwirtschaft und auf dem Arbeitsmarkt geben jedoch Hoffnung auf erste Schritte in Richtung Erholung der Wirtschaft.

Daher steht in diesem Jahr die ESF-Jahresveranstaltung im Zeichen des Aufbruchs nach der Krise.

Mit dieser Veranstaltung haben wir uns zum Ziel gesetzt, eine Aufbruchsstimmung auf dem saarländischen Arbeitsmarkt zu initiieren. Zugleich möchten wir einen saarländischen Beitrag in der zu erwartenden europaweiten Debatte leisten, wie pandemiebedingt geschwächte Arbeitsmärkte gestärkt und wieder zukunftsfeste Beschäftigung aufgebaut werden kann.

Was sind die aktuellen Herausforderungen auf dem saarländischen Arbeitsmarkt vor dem Hintergrund der Corona-Krise? Welche Bedarfe und Handlungsoptionen gibt es für Unternehmen und Beschäftigte, um nach der Krise wieder Beschäftigung aufzubauen bzw. zu finden?

Um gemeinsam mit Ihnen diese Debatte zu führen, laden wir Sie bereits vorab herzlich ein zur

**Saarländischen Beschäftigungskonferenz**

**„Aufbruch. Arbeit. Saarland. Im Zentrum Europas.“**

**im Format einer hybriden Präsenzveranstaltung mit Messeausstellung**

**am Mittwoch, den 29. September 2021 von 11 bis 16 Uhr,**

**in der Saarlandhalle (angefragt)**

Im Messebereich sind Unternehmen, Beschäftigte, Verbände und die interessierte Öffentlichkeit zu einer Ausstellung der relevanten saarländischen Arbeitsmarktakteure eingeladen. Insbesondere werden hier Unterstützungsangebote für Unternehmen präsentiert. Im zweiten Teil der Veranstaltung findet eine Podiumsdiskussion mit Beiträgen von Expertinnen und Experten aus Deutschland und Europa statt.